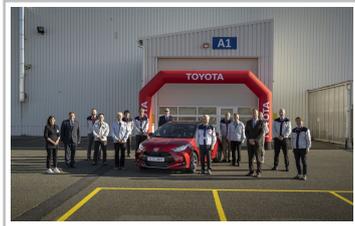


Toyota Yaris bekommt zweites Standbein

Neben dem Aygo läuft ab sofort auch der Yaris im tschechischen Toyota-Werk vom Band: In Kolin hat das Unternehmen mit der zusätzlichen Fertigung des Kleinwagens begonnen, der bislang ausschließlich im französischen Valenciennes produziert wurde. Mit dem zweiten Standort reagiert der japanische Automobilhersteller auf die hohe Nachfrage.

Toyota hatte das frühere Gemeinschaftswerk mit Citroën und Peugeot zum Bau der Modelle Aygo, C1 und 108 Anfang des Jahres komplett übernommen und seit dem rund 180 Millionen Euro in die Fabrik investiert, um im Drei-Schicht-Betrieb die auf der neuen B-Plattform aufbauenden Modelle zu fertigen. Erstmals werden dabei auch Hybridfahrzeuge gebaut, da sich 80 Prozent aller Yaris-Käufer für den elektrifizierten Antrieb entscheiden, der von den Toyota-Werken in Polen zugeliefert wird. Mit dem Aygo X läuft ab kommendem Jahr ein weiteres neues Modell in Kolin vom Band. Die Belegschaft wurde um fast 1600 Mitarbeiter aufgestockt. (aum)

Bilder zum Artikel



Das Toyota-Werk im tschechischen Kolin feiert den Produktionsstart des Yaris.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota
